BTW16 Wahl der Landesliste für die Bundestagswahl 2025 Dr. Alaa Alhamwi

Tagesordnungspunkt: 2.2. Wahl der Listenplätze

Selbstvorstellung



Geburtsdatum:
17.04.1984

Kreisverband:
Oldenburg-Stadt

Themen:
Energie, Europa, MENA Region, Vielfalt, Grüner Wasserstoff, Kommunalpolitik

E-Mail:
alaa.alhamwi@gruene-niedersachsen.de



Bewerbung für einen Listenplatz zur Bundestagswahl 2025

Liebe Freund*innen,

2014 bin ich in die Grüne Partei eingetreten. Seitdem habe ich meine Entscheidung nie bereut, denn bei Euch habe ich ein Zuhause gefunden. Hätte ich meine Heimat nicht verlassen müssen, hätte ich ganz sicher gemeinsam mit meinen Freund*innen in Syrien eine Grüne Partei gegründet.

Als Direktkandidat des Wahlkreises 27 (Oldenburg-Ammerland) mit dem ersten offenen Votum der Region Weser-Ems und dem Votum von BuntGrün Niedersachsen bewerbe ich mich bei Euch, um einen Listenplatz. Mit großer Leidenschaft und Hingabe möchte ich mich aktiv für die grünen Interessen der Menschen in Niedersachsen einsetzen.

Ich bin 2012 nach Deutschland gekommen, um die Energiewende zu studieren. Ich habe ein Masterstudium im Bereich Erneuerbare Energien begonnen und habe anschließend in meiner Promotion untersucht, wie die Integration lokaler erneuerbarer Energien durch den Einsatz verfügbarer Flexibilitätsoptionen wie Speichersysteme in städtischen Energiesystemen optimiert werden kann. Eines der zentralen Ergebnisse meiner Doktorarbeit ist das Modell FlexiGIS, das inzwischen weltweit in akademischen Kreisen genutzt und weiterentwickelt wird. Zusätzlich habe ich zahlreiche wissenschaftliche Publikationen[1] in diesem Fachgebiet veröffentlicht. Trotz dieser Erfolge habe ich festgestellt, dass meine wissenschaftliche Arbeit nur wenig Einfluss auf die Menschen in den Städten und Kommunen hatte. Daher habe ich beschlossen, mich stärker in die Kommunalpolitik einzubringen, um direkt vor Ort Veränderungen zu bewirken.

Zu meiner Person

In meiner Funktion als Landesvorsitzender habe ich gelernt, dass gute Führung darin besteht, zentrale menschliche Eigenschaften wie Geduld, Mut, eine klare Meinung, Demut, fundiertes Wissen und die Fähigkeit zur Moderation zu vereinen. Diese Eigenschaften sind für mich unerlässlich, um eine erfolgreiche und nachhaltige Politik zu gestalten. Diese Werte leiten mein Handeln. Meine Erfahrungen haben meine Überzeugung gefestigt, dass Führung nicht nur führen bedeutet, sondern vor allem, meiner Partei zu dienen und unsere gemeinsamen Grundwerte zu schützen und zu stärken. Ein Beitrag meiner Arbeit ist es, eine friedliche Koexistenz in unserer Gesellschaft zu ermöglichen – basierend auf Respekt, Solidarität, Antirassismus und Feminismus. Diese Prinzipien prägen nicht nur meine politische Tätigkeit, sondern auch mein tägliches Leben. Dafür stehe ich, und diese Werte lebe ich.

Als grüner Kommunalpolitiker gehöre ich der stärksten Fraktion im Stadtrat Oldenburg an. Als promovierter Ingenieur bin ich seit mehr als 20 Jahren in Bereich der Energie tätig. Mich treiben nach wie vor die Neugier und Analyse, ich suche immer nach neuen Herausforderungen, innovativen Ansätzen und Lösungen.

Die aktuellen Krisen – allen voran der Klimawandel, Rechtsextremismus, Kriege und die fossile Energiekrise – zwingen uns zu einer offenen und ehrlichen Debatte darüber, wie wir die notwendigen Mittel mobilisieren können, um in einer zunehmend unvorhersehbaren Welt unsere Energieversorgung, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Sicherheit zu gewährleisten.

Ich bin fest davon überzeugt, dass die Energiewende vor Ort ein echter Gamechanger ist, insbesondere in ländlichen Regionen. Mit meiner Initiative „Grüne Energiewende vor Ort“ möchte ich dazu beitragen, diesen Wandel aktiv zu gestalten. Dafür habe ich ein grünes Netzwerk aufgebaut, das Kommunalpolitikerinnen, Fachpolitikerinnen aus dem Energiebereich und weitere Stakeholder zusammenbringt. Gemeinsam tauschen wir Wissen und Erfahrungen aus, um die grüne Politik auf kommunaler Ebene voranzutreiben.

Im Rahmen meiner Energieaktion habe ich auf einer Energietour durch Niedersachsen viele Kreisverbände besucht. Dabei wurde deutlich, dass Niedersachsen eine Schlüsselrolle in der deutschen Energiewende, besonders den Nordwesten spielt. Mit ihren weitläufigen Küstengebieten und den optimalen Voraussetzungen für Windkraft – insbesondere für Offshore-Windparks – trägt Niedersachsen erheblich zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien bei.

Darüber hinaus wird in Niedersachsen die Entwicklung von Solarenergie, Biomasse und innovativen Technologien wie der Wasserstoffproduktion gezielt gefördert. Dank eines gut vernetzten Ökosystems aus Forschungseinrichtungen und Unternehmen verfügt Niedersachsen über ein enormes Potenzial, den Übergang zu einer nachhaltigen Energieversorgung weiter voranzutreiben. Niedersachsen kann somit nicht nur Vorreiter in Deutschland, sondern auch ein Vorbild für andere Regionen in Europa werden.

Ich möchte euer Bundestagskandidat werden, weil ich

- Mich als politisch denkender und arbeitender Mensch, bei der Heinrich-Böll-Stiftung politisch ausgebildet, nun voll und ganz in den Dienst dieser Gesellschaft und unserer grünen Werte stellen möchte.
- als Migrant, der seit ca. 12 Jahren in Oldenburg wohnt, einen Beitrag zur Realisierung unseres Vielfaltstatuts leisten möchte. Das Vielfaltstatut unserer Partei ist eine Errungenschaft und eine Verantwortung, die mit Leben gefüllt werden soll.
- als Politiker, kommunal Ehrenamtlicher und Familienvater für eine familienfreundliche Politikkultur kämpfen will. Politik, Ehrenamt und Familie müssen besser vereinbar werden. Die hunderttausenden Ehrenamtlichen in dieser Gesellschaft sollten nicht mehr belastet, sondern mehr belohnt und wertgeschätzt werden;
- mich als Energiewissenschaftler für das Thema Energiewende und besonders für den Bereich grünen Wasserstoff einsetzen möchte.

Ich habe großes Interesse, viel Lust und Energie mich einzubringen und einen wichtigen politischen Beitrag zu leisten. Dafür setze ich mich ein. Dafür bitte ich um euer Vertrauen!

Noch ein bisschen über mich:

- Verheiratet, zwei Jungs, und Hobby-Imker
- Bachelor Maschinenbau, Aleppo Universität
- Master Erneuerbare Energien und Energieeffizienz für EU-MENA Region, Uni Kassel
- Promotion urbane Energiesysteme, Universität Oldenburg
- Kommunalpolitiker Stadtrat Oldenburg
- Landesvorsitzender der Grünen in Niedersachsen
- Wissenschaftler im Bereich Energie beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt
- Vorsitzender des Umweltausschusses
- EU-Gemeinderat
- Aufsichtsrat Technologie und Gründungszentrum Oldenburg
- Mitglied der Auswahlkommission der Heinrich-Böll-Stiftung
- Vorstandmitglied der Europa Union Oldenburg

1https://www.researchgate.net/profile/Alaa-Alhamwi-2